KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Otterbach-Otterberg
Ortsgemeinde Sulzbachtal
AGS-Schlüssel: 33510046

Stichtag: 31.10.2014

Hauptwohnung gesamt: 441 Nebenwohnung gesamt: 14 Einwohner gesamt: 455
Anzahl der bewohnten Straßen: 13
Anzahl der bewohnten Adressen: 161

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	225	51,02	216	48,98	441	100
davon Ausländer	6	33,333	12	66,667	18	4,082
gemeldete Nebenwohnungen	9	64,286	5	35,714	14	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	7,143
gesamt	**234**	**51,429**	**221**	**48,571**	**455**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	4,762	13	2,948	34	7,71
10-19 Jahre	18	4,082	23	5,215	41	9,297
20-29 Jahre	27	6,122	27	6,122	54	12,245
30-39 Jahre	23	5,215	23	5,215	46	10,431
40-49 Jahre	35	7,937	31	7,029	66	14,966
50-59 Jahre	44	9,977	35	7,937	79	17,914
60-69 Jahre	26	5,896	28	6,349	54	12,245
70-79 Jahre	22	4,989	23	5,215	45	10,204
80-89 Jahre	9	2,041	12	2,721	21	4,762
90-99 Jahre	0	0	1	0,227	1	0,227
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**225**	**51,02**	**216**	**48,98**	**441**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	1,361	5	1,134	11	2,494
3-5 Jahre	8	1,814	6	1,361	14	3,175
6-15 Jahre	19	4,308	16	3,628	35	7,937
16-17 Jahre	2	0,454	3	0,68	5	1,134
18-20 Jahre	5	1,134	9	2,041	14	3,175
gesamt	**40**	**9,07**	**39**	**8,844**	**79**	**17,914**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,68	0	0	3	0,68
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,68	1	0,227	4	0,907
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,454	5	1,134	7	1,587
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	3	0,68	1	0,227	4	0,907
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	1	0,227	1	0,227
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	2	0,454	3	0,68	5	1,134
gesamt	**13**	**2,948**	**11**	**2,494**	**24**	**5,442**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	127	28,798	132	29,932	259	58,73
römisch-katholisch	27	6,122	26	5,896	53	12,018
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	7	1,587	10	2,268	17	3,855
ohne Angabe, gemeinschaftslos	64	14,512	48	10,884	112	25,397
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**225**	**51,02**	**216**	**48,98**	**441**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	88	19,955	65	14,739	153	34,694
verheiratet	109	24,717	108	24,49	217	49,206
verwitwert	7	1,587	30	6,803	37	8,39
geschieden	20	4,535	12	2,721	32	7,256
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,227	1	0,227	2	0,454
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**225**	**51,02**	**216**	**48,98**	**441**	**100**

Die Daten wurden am 05.11.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.